

**Landkreis Ebersberg**

**13. Wahlperiode 2008-2014/ULV/26. ULV-Ausschuss**



**Beschluss-Protokoll**

**26. Sitzung des ULV-Ausschusses mit öffentlichem und nichtöffentlichem Teil  
am Dienstag, 23.07.2013 im Lehrsaal Nord der Landwirtschaftsschule Ebersberg**

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 17:03 Uhr

Vorsitzender: Robert Niedergesäß  
Schriftführerin: Gabriele Huber

**Anwesend sind:**

**CSU**

Föstl, Magdalena  
Langlechner, Franz  
Lechner, Martin  
Pfluger, Franz  
Riedl, Johann

anwesend ab 14.10 Uhr  
anwesend ab 14.05 Uhr

**SPD**

Brückmann, Sabine

abwesend ab 16.55 Uhr

**Freie Wähler**

Feil, Franz  
Maurer, Ludwig

anwesend ab 14.05 Uhr

**GRÜNE**

Ackstaller, Ilke  
Maier, Max

**FDP**

Spieth, Wolfgang

**Abwesend sind:**

**SPD**

Kirchner, Ralf

---

Robert Niedergesäß  
Vorsitzender

Gabriele Huber  
Schriftführerin

**Inhalt:**

**Öffentlicher Teil**

- TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Einwände zur Niederschrift der vorausgehenden Sitzung
- TOP 2 BürgerInnen fragen
- TOP 3 Zentrales Controlling, Zwischenberichte 2013 aus den Fachbereichen  
Vorlage: 2013/1776
- TOP 4 Straßenbauprogramm 2014 ff  
Vorlage: 2013/1887
- TOP 5 Entsorgung der Bio-, Grün- und Gartenabfälle - weiteres Vorgehen  
Vorlage: 2013/1852
- TOP 6 MVV-Jahresfahrplan 2014  
Vorlage: 2013/1859
- TOP 7 Bekanntgabe von Eilentscheidungen
- TOP 8 Informationen und Bekanntgaben
- TOP 8.1 B 15 neu; zur schriftlichen Anfrage von KR Max Maier vom 02.07.2013
- TOP 8.2 Kostenbeteiligung des Umweltministeriums bei der Unterbringung der Tiere aus der Wolfsschlucht  
Vorlage: 2013/1886
- TOP 8.3 Abfallwirtschaft; bifa-Bericht zur Wertstoffpotenzial-Analyse - weitere Ergebnisse und Anregungen -  
Vorlage: 2013/1892
- TOP 9 Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung
- TOP 10 Anfrage von KR Max Maier, Ergebnis des Schreibens an Ministerpräsident Seehofer zu den Abstandsflächen

## Öffentlicher Teil

TOP 1	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Einwände zur Niederschrift der vorausgehenden Sitzung
-------	---

TOP 2	BürgerInnen fragen
-------	--------------------

keine

TOP 3	Zentrales Controlling, Zwischenberichte 2013 aus den Fachbereichen
-------	--

2013/1776

SFC/Controlling/Zwischenberichte

An der Beratung nahmen teil:

Brigitte Keller, Leiterin der Stabsstelle Finanzen und Controlling

### Der ULV-Ausschuss nahm Kenntnis.

TOP 4	Straßenbauprogramm 2014 ff
-------	----------------------------

2013/1887

15/636-3/1

Vorberatung

25. ULV-Ausschuss am 19.06.2013, TOP 6 ff

An der Beratung nahmen teil:

Johannes Dirscherl, SG-Leiter Kreisstraßen und Abfallwirtschaft

Andreas Stephan, Abteilungsleiter Zentrales



### Der ULV-Ausschuss fasste folgenden Beschluss:

angenommen

9 Stimmen dafür

3 Stimmen dagegen

### A, Das Straßenbauprogramm 2014 wird wie folgt festgestellt:

#### 1. Fortführungsmaßnahmen im Straßenbauprogramm 2014

Lfd Nr.	Kreis-Straße	Nr.	Maßnahme
1	EBE	1	Lichtzeichenanlage in Poing, Bahnhofstraße
2	EBE	1	Pumpenhaus Poing, Generalüberholung
3	EBE	4	- Kreuzungsumbau BAB 94-Nord - Verlegung EBE 5 und 17

- auf Warteliste!

***(Redaktionelle Anmerkung nach Ausschuss: Die Verlegung EBE 5 und 17 ist eine Maßnahme, zu der bereits eine Vereinbarung geschlossen wurde und die bereits im Bau ist. Für die Kosten kommt***

**die Gemeinde auf. Auf den Landkreis entfallen keine Kosten, es ist nur mehr die Zustimmung des Kreistages zu dieser Vereinbarung nötig.  
Daher kann diese Maßnahme nicht auf die Warteliste!**

4	EBE	6	Verlegung der Einmündung EBE 6 in die B12 Radweg von EBE 20 bis B-12 Radwegunterführung unter der B-12 bei Birkach
5	EBE	8	Umbau der Kreuzung EBE 08 St 2089
6	EBE	8	Ausbau der Fahrbahn in der OD Nettelkofen
7	EBE	14	Geh- und Radweg zw. Siegertsbrunn und Egming, Abschnitt Lkrs.-Grenze – Neuorthofen
8	EBE	9	Deckenbau in Grafig, Rotter Straße
9	EBE	14	Fahrbahnabsenkung an der Wiesmühlstraße
10	EBE	14	Straßenentwässerung Ortsdurchfahrt Kastensee
11	EBE	18	Ausbau Markt Schwaben – Landkreisgrenze Überführung über die FTO Ausbau OE Mkt.Schwaben bis FTO

## 2. Neubaumaßnahmen im Straßenbauprogramm 2014

Lfd Nr.	Kreis-Straße	Nr.	Maßnahme
1	EBE	1	Sanierung der OD Poing
2	EBE	5	Deckenbau und Sanierung am Neufarner Berg <b>sh. Teil B, b) dieses Beschlusses; vorbehaltlich einer Stellungnahme des Straßenbauamtes Rosenheim und der Entscheidung des KSA-Ausschusses!</b>
3	EBE	17	Verlegung der Kreisstraße in Vaterstetten, Höhe Wendelsteinstraße
4			Kleinflächenprogramm
5			Lichtsignalanlagen pauschal

## 3. Maßnahmen der weiteren Jahre im Straßenbauprogramm 2014

Lfd Nr.	Kreis-Straße	Nr.	Maßnahme
1	EBE	4	Radweg Weißenfeld – Wolfesing (Bauabschnitt Ost)
2	EBE	4	Radweg Weißenfeld – Wolfesing, (Bauabschnitt-West)
3	EBE	4ff	Ortsumgehungen Weißenfeld und Parsdorf Ortsumgehung Weißenfeld Süd Ortsumgehung Weißenfeld Nord
4	EBE	8	Ausbau zw. Nettelkofen und St 2089
5	EBE	9	Ausbau der Kreisstraße zwischen Haging und Jakobneuharting (Schaurach-Jakobneuharting)
6	EBE	14	OD Kastenseeon – Deckenbau
7	EBE	15	Querungshilfe in Hermannsdorf
8	EBE	20	Abersdorf bis EBE 6, Deckenbau <b>sh. Teil B, c) dieses Beschlusses; vorbehaltlich der Entscheidung des KSA-Ausschusses!</b>

### B, Dem Kreis-und Strategieausschuss wird empfohlen,

- die zur Umsetzung dieses Programms erforderlichen Mittel (in Höhe von 1.762.000 €) in den Haushalt 2014 einzustellen und falls erforderlich von der Warteliste zu nehmen.
- Die Maßnahme Deckenbau und Sanierung Neufarner Berg soll von der Warteliste, vorbehaltlich einer noch ausstehenden Stellungnahme des Staatlichen Bauamtes Rosenheim, genommen werden.

- c) **Die Straßenbaumaßnahme Abersdorf EBE 20 bis EBE 6 wird auf die Warteliste genommen.**

**C, Dem Kreistag wird empfohlen,  
die zur Umsetzung dieses Programms erforderlichen Mittel in den Haushalt einzu-  
stellen und falls erforderlich von der Warteliste zu nehmen.**

TOP 5	Entsorgung der Bio-, Grün- und Gartenabfälle - weiteres Vorgehen
-------	--

2013/1852	15/636-1
Vorberatung	ULV-Ausschuss am 19.04.2012, TOP 5 Ö und ULV-Ausschuss am 10.04.2013, TOP 7 Ö
An der Beratung nahmen teil:	Werner Hötzel, Mitarbeiter des Sachgebietes Abfallwirtschaft und Kreisstraßen Hansjürgen Krist, Mitarbeiter des „bifa“ Umweltinstitutes



**Der ULV-Ausschuss fasste folgenden Beschluss:**

**einstimmig angenommen**

**Bis zur Sitzung des ULV-Ausschusses nach der Sommerpause (02.10.2013) sollen die Vergabeunterlagen in enger Abstimmung mit der Arbeitsgruppe und AU Consult erarbeitet werden.**

**Die Vergabeunterlagen werden einer vergabe- und vertragsrechtlichen Prüfung durch eine Fachanwaltskanzlei unterzogen.**

TOP 6	MVV-Jahresfahrplan 2014
-------	-------------------------

2013/1859	
An der Beratung nahmen teil:	Henry Rüstow, Mitarbeiter SG Zentrale Angelegenheiten des Kreises, EDV



**Der ULV-Ausschuss fasste folgenden Beschluss:**

**einstimmig angenommen**

**1. Gesamtbeschlussvorschlag:**

- 1.1. **Als strategisches Ziel wird vorgegeben, den Kostendeckungsgrad bei über 50 % zu stabilisieren und langfristig auf 60 % zu steigern.**
- 1.2. **Allen vorgeschlagenen Beschlüsse der Verwaltung für den MVV-Jahresfahrplan 2014 aus der Sitzungsvorlage 2013/1859 wird ohne Ergänzungen zugestimmt**

- 1.3. Für den gesamten ÖPNV – Haushalt werden Nettokosten in Höhe von 1.124.100,00 € zur Verfügung gestellt. Die Verwaltung wird beauftragt, diese im Haushalt 2014 einzuplanen

## **2. Die oben genannten vorgeschlagenen Beschlüsse der Verwaltung**

2.7.1. Nachdem die ausreichende Beförderungskapazität für die Landkreisbürger auf der MVV-Regionalbuslinie 444 gegeben ist, sieht sich der Landkreis Ebersberg nicht veranlasst, zur Entlastung der P&R-Anlage Aßling eine Buslinie einzurichten und dafür die Kosten zu übernehmen.

2.7.2. Sollte die Gemeinde Aßling ein Gutachten zur Anbindung von Rott a. Inn an den Bahnhof Aßling anstreben, so wären erforderliche P&R-Erhebungen in Aßling und in Folge detaillierte Betrachtungen eines Planfalls durch die Gemeinde Aßling zu veranlassen und die Kosten dafür zu übernehmen.

2.7.3. Der Ausschuss nimmt die Informationen zur Fahrplananpassung der MVV-Regionalbuslinie 444 wegen Inbetriebnahme des E-Netzes Rosenheim zur Kenntnis. Zusätzliche Kosten entstehen nicht.

2.7.4. Wegen der verbesserten Anschlussbeziehungen am Bahnhof in Aßling und Grafing Bahnhof ab Jahresfahrplanwechsel im Dezember 2013 und des Studentaktes auf der Strecke Wasserburg – Ebersberg ab Dezember 2014, wird bei den Samstagfahrten auf der MVV-Regionalbuslinie 444 ein Probetrieb bis zum Jahresfahrplanwechsel im Dezember 2017 durchgeführt.

2.7.5. Über einen weiteren Betrieb an Samstagen auf der Regionalbuslinie 444 wird im ULV-Ausschuss im Juli 2017 entschieden.

2.7.6. Für den weiteren Probetrieb des Samstagsverkehrs auf der Regionalbuslinie 444 sind durch die Verwaltung jährlich die erforderlichen Haushaltsmittel einzuplanen. Mehrkosten gegenüber den jetzigen Betriebskosten entstehen nicht.

2.7.7. Die Verwaltung wird beauftragt, nach Umsetzung des Studentaktes für die Strecke Wasserburg – Ebersberg (Filzenexpress), dem ULV-Ausschuss Vorschläge für eine eventuelle Anbindung des MVV-Regionalbusverkehrs am Bahnhof Tulling und/oder Bahnhof Steinhöring zur Entscheidung vorzulegen.

2.8.1. Der Verlängerung der Fahrt der MVV-Regionalbuslinie 445 ab Erding (S) 10.13 Uhr bis Hohenlinden und zurück nach Erding wird zugestimmt, da dadurch zusätzliche Fahrangebote für Einwohner der Gemeinde Hohenlinden geschaffen werden.

2.8.2. Der Verschiebung der Abfahrt der MVV-Regionalbuslinie 445 von 20.13 Uhr Erding (S) nach Hohenlinden Gasthaus Post auf 20.23 Uhr wird entsprochen, da dadurch Beschäftigte mit Arbeitsende um 20.00 Uhr diesen Bus rechtzeitig erreichen und nutzen können.

2.8.3. Für die Umsetzung dieser Beschlüsse ergeben sich auf der MVV-Regionalbuslinie 445 für den Landkreis Ebersberg keine Mehrkosten.

2.8.4. Der Umbenennung der Regionalbushaltestelle „Gewerbegebiet, Abzw.“ in „Flurstraße“ wird zugestimmt. Kosten für den Landkreis entstehen dadurch nicht.

2.8.5. Einer Linienführung der MVV-Regionalbuslinien 445 und 469 durch das Gewerbegebiet wird wegen der Sicherung der Anschlussbeziehungen in

**Markt Schwaben zu/von den Zügen und in Erding zu/von den MVV-Regionalbuslinien nicht zugestimmt.**

**2.9.1. Einer Umleitung der MVV-Regionalbuslinien 446 über Oberasbach wird wegen der Sicherung der Anschlussbeziehungen in Markt Schwaben (S) und Ebersberg (S) und dem auch zumutbaren Fußweg von ca. 600 Meter zur nächsten Haltestelle „Unterasbach“ nicht entsprochen.**

**2.9.2. Die Fahrtroute der MVV-Linie 446 zugunsten der Gemeinde Forstinning bleibt unverändert. Voraussetzung dafür ist die Übernahme der Kosten durch die Gemeinde Forstinning.**

**2.10.1. Zugunsten eines weiterhin ergänzenden Fahrtenangebotes am Samstagabend und zur Vermeidung von Standzeiten wird auf dem MVV-Anruflinientaxi 4460 die Fahrt ab Markt Schwaben (S) 19.35 Uhr über Ebersberg, Markt Schwaben, Poing und weiter bis Markt Schwaben (S) an 21.29 Uhr um 35 Minuten später gelegt. Der Ruftaxieinsatz beginnt nun um 20.10 Uhr.**

**2.11.1. Einer Umleitung der MVV-Regionalbuslinien 447 über Niclasreuth wird wegen der Sicherung der Anschlussbeziehungen in Aßling, Bahnhof und Grafing, Bahnhof/Stadt nicht entsprochen. Ein gefährlicher Schulweg liegt nicht vor und der Fußweg zu nächsten Haltestelle ist zumutbar.**

**2.11.2 Den vorgesehenen Anpassungen der Fahrzeiten der MVV-Regionalbuslinie 447 an die neuen Regionalbahnzeitlagen in Aßling Bahnhof und Grafing Bahnhof zum Fahrplanwechsel am 15.12.2013 wird zugestimmt.**

**2.11.3 Die Verwaltung wird beauftragt die vorgenommenen Fahrplanänderungen der MVV-Regionalbuslinie 447 auf ihre Nutzertauglichkeit ab Fahrplanwechsel im Dezember 2013 zu prüfen und bei Bedarf die Fahrzeiten den Bedürfnissen anzupassen. Dem Ausschuss ist im Juli 2014 darüber zu berichten.**

**2.12.1. Dem Antrag der Gemeinde Anzing, das Samstagsfahrtenangebot zum Fahrplanwechsel für Anzing auf der MVV-Regionalbuslinie 449 einzustellen wird entsprochen, da die Anbindung nun mit der Linie 461 sichergestellt ist.**

**2.12.2. Die probeweise Mitbedienung von Preisendorf, Ort auf Anfrage und die Mitbedienung der Orte Karlsdorf und Forstern auch an Sonn- und Feiertagen in der Regionalbuslinie 449 wird zugestimmt, wenn auch in der praktischen Umsetzung die Anschlüsse in Markt Schwaben (S) und Ebersberg (S) sichergestellt werden.**

**2.12.3. Die Kostenabrechnung für die probeweise Mitbedienung von Preisendorf, Ort erfolgt analog Forstern zwischen dem Landkreis Ebersberg und dem Landkreis Erding auf Grund der bilaterale Refinanzierungsvereinbarung zur MVV-Regionalbuslinie 449.**

**2.12.4. Wegen des Samstagsangebotes auf den PPA-Linien 460 und 464 zum Fahrplanwechsel im Dezember 2013 wird auf die 3,5 Samstagsfahrtenpaare (7 Fahrten) auf der MVV-Regionalbuslinie 449 zwischen Markt Schwaben und Poing über Gelting und Pliening verzichtet.**

**2.12.5. Für die durch den Verzicht der 7 Fahrten zwischen Markt Schwaben und Poing über Gelting und Pliening entstehenden Standzeiten für Bus und Fahrer werden zusätzlich 3 Fahrtenpaare zwischen Markt Schwaben und Hohenlinden in den Fahrplan der MVV-Regionalbuslinie 449 aufgenommen.**

**Abfahrt ist ab Markt Schwaben um 9.53, 14.15, und 16.53 Uhr und ab Hohenlinden um 10.22, 14.44, und 17.22 Uhr.**

**2.12.6. Mehrkosten für das neue Fahrangebot auf der MVV-Regionalbuslinie 449 gegenüber dem derzeitigen Fahrangebot entstehen nicht.**

**2.12.7. Eine Linienenerweiterung der Regionalbuslinien 449 an Wochentagen (Montag bis Freitag) zur Anbindung des neuen Einkaufszentrums in Ebersberg zusätzlich ab Ebersberg (S) 20.15 Uhr über Hohenlinden, Forstinning, Anzing bis Markt Schwaben (S) zum Jahresfahrplanwechsel am 15. Dezember 2013, wird wegen der zu erwartenden hohen Kosten von 30.000 €/Jahr nicht eingeführt.**

**2.12.8. Sollten die Gemeinden Hohenlinden, Anzing, Forstinning, Markt Schwaben und die Stadt Ebersberg eine solche Busverbindung jedoch wünschen, müssen die Kosten selbst getragen werden.**

**2.12.9. Sollten sich bezüglich der Anbindung des Einkaufszentrums mit öffentlichen Verkehrsmitteln neue Erkenntnisse für die Verwaltung ergeben, wird diese vom ULV-Ausschuss beauftragt in Zusammenarbeit mit dem MVV entsprechende Lösungsvorschläge zur Entscheidung vorzubereiten.**

**2.12.10. Da die Haltestelle Gelting Friedhof in Fahrtrichtung Gelting derzeit durch Fahrgäste MVV-Regionalbuslinie 449 nicht genutzt wird, wird wegen der beträchtlichen Kosten von ca. 1.000 € zunächst auf die Umrüstung auf FIS-Standard verzichtet.**

**2.15.1. Vorsorglich wird ein Verstärkerbus für die Nachmittagsbeförderung der Schüler der Realschule Poing zum Schuljahresbeginn 2013/2014 eingeplant.**

**2.15.2. Durch die Verwaltung sind dafür im Haushalt 2014 und folgende, 25.000 € an Kostenbeteiligung für die Mehrkosten einzuplanen.**

**2.15.3. Die Verwaltung wird beauftragt nach einer Lösung für ein gerechtes Abrechnungsverfahren, zwischen dem Landkreis Ebersberg und den PPA Gemeinden vertreten durch die Gemeinde Poing und den MVV, für die mit der Änderung des Linienvlaufes der Regionalbuslinie 465 (Fahrplanwechsel am 12.12.2004) auf die MVV-Regionalbuslinien 460 und 461 vom Landkreis übertragenen zusätzliche Fahrten im Spätverkehr zu suchen. Diese Fahrten müssen vom Landkreis refinanziert werden. Dabei sind die neuen Gegebenheiten seit der Einführung der Linie 464 und die Leistungsänderungen zum Fahrplanwechsel der PPA-Linien ausreichend zu berücksichtigen.**

**2.15.4. Dem Ausschuss ist in der Sitzung zur Beschlussfassung für den Fahrplan 2015 zu berichten.**

**2.16.1. Eine regelmäßige Anbindung der MVV-Regionalbuslinie 463 zwischen Kirchheim und Pliening wird wegen der sehr hohen zu erwartenden Kosten nicht eingeführt.**

**2.16.2. Sollte eine regelmäßige Anbindung auf der MVV-Regionalbuslinie 463 von den Gemeinden Pliening und Kirchheim gewünscht werden, sind diese Kosten von den Gemeinden selbst zu tragen.**

**2.17.1. Der zusätzliche Bedarf an Verstärkerbussen auf der Linie 465 für Schüler des Gymnasiums Vaterstetten ist ständig zu überwachen und bei Bedarf einzusetzen.**



**2.17.2. Durch die Verwaltung sind im Haushalt 2014 und folgende, 25.000 € für den Einsatz von Verstärkerbussen auf der Linie 465 einzuplanen.**

**2.24.1. Die Verwaltung wird beauftragt auch weiterhin auf einen 20 Minutentakt der S4 nach Ebersberg hinzuwirken, ohne dabei den Direktverkehr des Filzenexpresses nach München zu gefährden.**

**2.27.1 Der Ausschuss nimmt die Preisanpassung der Verkehrsunternehmen im ÖPNV für 2012 zur Kenntnis.**

**1.29.1. Durch die Verwaltung sind für die Erhöhung der Auflage des Landkreisfahrplanheftes auf 25.000 Stück ab Haushaltsjahr 2014, 2000 €/Jahr einzuplanen.**

**2.29.2. Die Verwaltung wird durch den Ausschuss beauftragt Vorschläge der Arbeitsgruppe zur Optimierung des ÖPNV im Mobilitätsforum des Landkreises Ebersberg zu analysieren und dem Ausschuss zur Entscheidung, zum jeweiligen Jahresfahrplan, vorzulegen.**

**2.30.1. Die Verwaltung wird beauftragt, die bedarfsorientierten Ausschreibungen der MVV-Regionalbuslinien 442, 465 und 469 für 2015 und auch für künftig auszuschreibende MVV-Regionalbuslinien des Landkreises Ebersberg, alle entsprechenden zeitlichen Vorbereitungen zu treffen, um dadurch eventuelle Mittel aus dem Gemeindefinanzierungsgesetz (GVFG) für die Fahrzeugförderung zu sichern.**

**2.30.2. Die Ausschreibung der MVV-Regionalbuslinien des Landkreises Ebersberg erfolgt für 10 Jahre, soweit dies insgesamt wirtschaftlicher gegenüber Verträgen mit kürzeren Laufzeiten ist. Die Nutzleistungen der eingesetzten Fahrzeuge ist entsprechend zu berücksichtigen.**

**2.30.3. Dem ULV-Ausschuss werden die Ausschreibungsergebnisse zur Entscheidung vorgelegt.**

TOP 7	Bekanntgabe von Eilentscheidungen
-------	-----------------------------------

keine

TOP 8	Informationen und Bekanntgaben
-------	--------------------------------

TOP 8.1	B 15 neu; zur schriftlichen Anfrage von KR Max Maier vom 02.07.2013
---------	---

TOP 8.2	Kostenbeteiligung des Umweltministeriums bei der Unterbringung der Tiere aus der Wolfsschlucht
---------	--

2013/1886

An der Beratung nahmen teil:

Martina Mühlich, Abteilungsleiterin Bau und Umwelt

TOP 8.3	Abfallwirtschaft; bifa-Bericht zur Wertstoffpotenzial-Analyse - weitere Ergebnisse und Anregungen -
---------	--

2013/1892

15/636-1/B II.01

Vorberatung

ULV-Ausschuss am 10.04.2013, TOP 116

An der Beratung nahmen teil:

Ulrike Weggel, Mitarbeiterin SG Abfallwirtschaft und Kreisstraßen

TOP 9	Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung
-------	--

keine

TOP 10	Anfrage von KR Max Maier, Ergebnis des Schreibens an Ministerpräsident Seehofer zu den Abstandsflächen
--------	---

Ende der Niederschrift der öffentlichen Sitzung.

